

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

nach einem sorgenvollen Jahr bringt die Weihnachtszeit Vorfreude in viele Familien in Niedersachsen, die mit gemütlichen gemeinsamen Stunden verbunden ist. Es gibt aber auch Situationen, in denen Kinder unter Stress und Anspannung der Eltern leiden. Damit es nicht dazu kommt, spricht das Niedersächsische Sozialministerium Eltern (und Kinder und Jugendliche) mit der neuen Kampagne zur gewaltfreien Erziehung #einetrachtliche direkt an und ermutigt zu empathischem Verhalten in schwierigen Situationen. Ideen, die das Warten auf Weihnachten schöner machen, finden Sie auch in unserem [Weihnachtsspecial auf dem Niedersächsischen Familienportal](#).

Um Familien in herausfordernden Situationen geht es auch in einigen Beiträgen, die für den Juliane Bartel Medienpreis eingereicht wurden. Fünf herausragende Beiträge wurden im November ausgezeichnet.

Über Anerkennung freuen sich ebenso die Gewinnerinnen und Gewinner des Innovationswettbewerbs im Aktionsprogramm "Startklar in die Zukunft". Zehn Projekte wurden für ihre Ideen und kreative Visionen für die Zukunft von Kinder- und Jugendarbeit ausgezeichnet.

Die Online-Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern eine schöne Winterzeit, einen entspannten Start ins neue Jahr und bleiben Sie gesund!

Ihre Online-Redaktion



AKTUELLES



Niedersächsischer Integrationspreis 2022 verliehen

Bei einem Festakt mit 250 Gästen haben Ministerpräsident Stephan Weil und der Landesbeauftragte für Migration und Teilhabe, Deniz Kurku, am 28. November 2022 in Hannover gemeinsam mit der Jury den Niedersächsischen Integrationspreis 2022

[zurück](#)

www.familien-in-niedersachsen.de | Newsletter Dezember 2022 | S. 1/9

© Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

verliehen. Der Preis unter dem Motto "Integration von Kindern und Jugendlichen - gemeinsam stark in die Zukunft!" ist mit insgesamt 24.000 Euro (vier Mal je 6.000 Euro) dotiert. Er wurde in diesem Jahr zum dreizehnten Mal vergeben. Bereits zum siebten Mal vergab das Bündnis "Niedersachsen packt an" seinen Sonderpreis, ebenfalls mit einem Preisgeld in Höhe von 6.000 Euro. [Mehr ...](#)



Umdenken bei sexueller Gewalt gegen Kinder

Bundesfamilienministerin Lisa Paus und die Unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs, Kerstin Claus, haben die gemeinsame Aufklärungs- und Aktivierungskampagne "Schieb den Gedanken nicht weg!" vorgestellt. Die Botschaft: Kinder und Jugendliche sind vor allem im eigenen Umfeld der Gefahr sexueller Gewalt ausgesetzt. "Schieb den Gedanken nicht weg!" ist als mehrjährige Kampagne konzipiert. Neben einer Vielzahl von Informationsmaterialien stärkt die Kampagne lokale Netzwerke und kommunale Initiativen und unterstützt diese mit einem Kampagnenbüro. [Mehr ...](#)



Ethikrat: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in gesellschaftlichen Krisen nicht alleinlassen

Am 28. November 2022 hat der Deutsche Ethikrat seine Ad-hoc-Empfehlung "Pandemie und psychische Gesundheit. Aufmerksamkeit, Beistand und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in und nach gesellschaftlichen Krisen" veröffentlicht. Darin empfiehlt der Ethikrat, die Versorgungssituation junger Menschen, die in Krisensituationen psychische Probleme entwickeln, schnell und nachhaltig zu verbessern. [Mehr ...](#)

Konstituierung des Niedersächsischen Landesjugendhilfeausschusses

Der Niedersächsische Landesjugendhilfeausschuss (NLJHA) ist am 22. November 2022 erstmals in der 19. Legislaturperiode zusammengetreten. Bei der konstituierenden Sitzung in Hannover wählten die Mitglieder Prof. Dr. Lobermeier, Professor für Sozialwissenschaftliche Methoden an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, zum Vorsitzenden. Als stellvertretende Vorsitzende wurde Rita Maria Rzycki, Dezernentin für Bildung, Jugend und Familie in Hannover, gewählt. Der Ausschuss ist das fachpolitische Gremium zur Weiterentwicklung der Jugendhilfe in Niedersachsen. [Mehr ...](#)



Vereine, Gruppen und Einzelpersonen mit Niedersachsenpreis für Bürgerengagement ausgezeichnet

Ministerpräsident Stephan Weil hat gemeinsam mit dem Präsidenten des Sparkassenverbandes Niedersachsen Thomas Mang und VGH Vorstandschef Dr. Ulrich Knemeyer am 26. November 2022 zehn Vereine, Gruppen und Einzelpersonen mit dem "Niedersachsenpreis für Bürgerengagement - unbezahlbar und freiwillig" ausgezeichnet. Ziel des Wettbewerbs ist es, die Anerkennungskultur in Niedersachsen zu stärken und mehr Menschen für freiwilliges Engagement zu begeistern. [Mehr ...](#)



Zahl der Kinder in Kindertageseinrichtungen in Niedersachsen 2022

Zum Stichtag 1. März 2022 besuchten in Niedersachsen insgesamt 345.035 Kinder im Alter bis maximal 14 Jahren eine Tageseinrichtung wie Krippe, Kindergarten oder einen Hort. Wie das Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) weiter mitteilt, gab es insgesamt 5.802 Tageseinrichtungen für Kinder. Damit waren es im Vergleich zum Vorjahr 118 Einrichtungen mehr. Die Gesamtzahl der in Tageseinrichtungen betreuten Kinder stieg im Vergleich zum Vorjahresstichtag um 11.107 Kinder (+3,3 %). [Mehr ...](#)



#hilfefürdich: Infovideos für Kinder und Jugendliche

Die im November 2021 gestartete Social Media Kampagne #hilfefürdich der vier niedersächsischen Kinderschutz-Zentren hat nun auch einen Youtube Kanal mit kurzen Info-Videos für Kinder und Jugendliche. Die Videos stellen die Beraterinnen und Berater der Kinderschutz-Zentren vor und erklären, wie Hilfe in verschiedenen Situationen aussehen kann. [Mehr ...](#)

Kinderkommission zum Internationalen Tag der Kinderrechte am 20. November

Am 20. November 1989 verabschiedete die Generalversammlung der Vereinten Nationen die UN-Konvention über die Rechte des Kindes. 196 Staaten haben in der Zwischenzeit diese Konvention, die allen Kindern auf der Welt in 54 Artikeln völkerrechtlich die gleichen verbindlichen Mindeststandards verbrieft, ratifiziert. Die Kinderkommission des Deutschen Bundestages als Interessenvertretung der Kinder und Jugendlichen im Parlament setzt sich mit ihrem Arbeitsprogramm aktiv für die Einhaltung und Stärkung der Rechte der Kinder ein. [Mehr ...](#)



Frühe Hilfen und Flucht

Die Beratung von Familien, die aus der Ukraine geflüchtet sind, stellt Fachkräfte und freiwillig Engagierte in den Frühen Hilfen und ähnlichen Kontexten vor neue Herausforderungen. Damit sie schwangere Frauen sowie Mütter und ihre Kinder kompetent beraten, begleiten und versorgen können, hat das Nationale Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) Informationen und Angebote auf der digitalen Plattform "Frühe Hilfen und Flucht" gebündelt. [Mehr ...](#)

Online-Reihe der Familien-Bildungsstätten in Niedersachsen: Kinder leicht erziehen

Die Familienbildungsstätten in Niedersachsen haben eine gemeinsame Online-Reihe für Eltern zu Erziehungsthemen gestartet: jeden Monat am 2. Montagabend um 20 Uhr geben Expertinnen und Experten Input zu wechselnden Themen wie Umgang mit Kinderängsten, Konflikten oder Wutanfällen, Sprechen lernen, Mediensucht oder gesunde Ernährung. Der nächste Termin findet am 12. Dezember 2022 statt: Kursleiterin Cornelia Lupprian ist durch Jesper Juul zertifizierte Seminarleiterin des familylab und zeigt, warum es so wichtig ist, Kindern durch eigenständiges Finden einer Lösung für die Konflikte eine wichtige Lernerfahrung zu ermöglichen. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Informationen zu allen Themen und Terminen sowie Anmeldemöglichkeit unter www.efb-del-ol.de.

Kooperationsprojekt "Stark": Hilfe für Paare in der Krise und Trennungsfamilien

Schnelle und kompetente Online-Hilfe finden Paare in der Krise und Trennungsfamilien auf der Website des Kooperationsprojekts "Stark": Die Website wendet sich an Paare, Eltern sowie Kinder und Jugendliche. Sie bietet umfangreiche Informationen zu den Themen Beziehungskrise und Trennung - kostenfrei, umfassend, übersichtlich und alltagsnah. [Mehr ...](#)



Mehrsprachiger Beratungschat zum Bildungssystem

Das MigrantenElternNetzwerk Niedersachsen bietet einen Beratungschat für Eltern zum Bildungssystem in Niedersachsen an. Die kostenfreie vertrauliche Beratung ist in verschiedenen Sprachen wie Arabisch, Deutsch, Englisch, Ukrainisch und Russisch möglich. [Mehr ...](#)

AUS DEM MINISTERIUM



#eineTrachtLiebe - Social Media Kampagne gestartet

Unter dem Hashtag #eineTrachtLiebe hat das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung eine digitale Kampagne zum Thema "Gewaltfreie Erziehung" gestartet. Sie spricht Mütter und Väter rund um das Thema Erziehung an und liefert wertvolle Tipps sowie Beratungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. In den kommenden Monaten werden auf dem Kampagnenkanal bei Instagram unterschiedliche Postings veröffentlicht, die Erziehende sensibilisieren und unterstützen sollen. Außerdem gibt es Postkarten zum Versenden und Auslegen mit den Motiven der Social Media Kampagne. [Mehr ...](#)



© B&B Markenagentur

Darüber hinaus gibt es eine Fotoaktion: Zeigen Sie, dass Sie die Kampagne unterstützen - ob als Einrichtung, Team oder Einzelperson, mit oder ohne eigenen Instagram-Account, alle können mitmachen! Mehr dazu auf eineTrachtLiebe.de.



Übrigens: Die Postkarten zur Kampagne können kostenfrei angefordert werden! Nutzen Sie das Angebot, um das Thema aufzugreifen, für Ihre Veranstaltungen, Aktionen und Netzwerkpartnerinnen und -partner. Und kombinieren Sie die Karten mit den kostenlosen Infomaterialien zu Hilfemöglichkeiten für Kinder und Jugendliche sowie für Eltern und andere Bezugspersonen von Kindern. Schulen, Kitas, Familienbüros, Arztpraxen, Beratungsstellen, Kliniken und andere Einrichtungen können diese und weitere Materialien (wie beispielsweise Stifte, Postit-Blöcke, Warnwesten) zum Auslegen kostenfrei bestellen. Anfragen und Bestellungen an ingrid.wahner-liesecke@ms.niedersachsen.de.



© Ole Spata

Juliane Bartel Medienpreis verliehen

Fünf herausragende Beiträge wurden am 22. November 2022 in Hannover mit dem Juliane Bartel Medienpreis ausgezeichnet. Die Film- und Hörbeiträge entlarven Diskriminierung von Frauen und thematisieren auf amüsante, aber auch ernste und berührende Art den Kampf um Gleichberechtigung. Dabei geht es unter anderem um alleinerziehende Mütter, Teenager auf der Suche nach der eigenen geschlechtlichen Identität sowie Sorgerechtsstreitigkeiten. [Mehr ...](#)



Startklar in die Zukunft: Innovative Ideen der Kinder- und Jugendarbeit ausgezeichnet

Zehn Projektideen haben sich erfolgreich beim Innovationswettbewerb des Landes, einem Baustein des Niedersächsischen Aktionsprogramms "Startklar in die Zukunft", durchgesetzt. In vier Kategorien hatte eine Fach-Jury jeweils die besten Ideen und kreative Visionen für die Zukunft von Kinder- und Jugendarbeit ausgewählt. Diese werden nun mit einer Landeszuwendung bei der Umsetzung ihrer Projekte unterstützt. [Mehr ...](#)



Zuschüsse für gemeinschaftliche Aktivitäten für Kinder und Jugendliche noch bis Ende 2022

Im Rahmen des Sonderfonds "Startklar in die Zukunft" schwächt die Stiftung "Familie in Not" die psychosozialen Folgen der Corona-Pandemie für Kinder und Jugendliche durch Teilnahme an gemeinschaftlichen Aktivitäten ab. Zuschüsse aus dem Sonderfond - auch für Maßnahmen, die bis zum 30. Juni 2023 beendet sind - können **noch bis zum 31. Dezember 2022** beantragt werden. [Mehr ...](#)

Deniz Kurku ist neuer Landesbeauftragter für Migration und Teilhabe

Die neue Landesregierung hat in ihrer konstituierenden Sitzung den Landtagsabgeordneten Deniz Kurku zum Niedersächsischen Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe berufen. Der 40-jährige Delmenhorster wird damit Nachfolger der Landtagsabgeordneten Doris Schröder-Köpf, die am 4. November 2022 ihren Rücktritt von dem Ehrenamt erklärt hatte. Doris Schröder-Köpf hatte das Ehrenamt der Landesbeauftragten für Migration und Teilhabe fast 10 Jahre lang inne. [Mehr ...](#)

AUS DEN KOMMUNEN

Wolfsburg: Neuer Kinder- und Jugendbeirat offiziell gestartet

Das Kinder- und Jugendbüro der Stadt Wolfsburg hat die neuen Kinder- und Jugendbeiräte im Rahmen des Aktionstages zum Weltkindertag eingesetzt: 21 Mitglieder des Kinderbeirats und 18 Mitglieder des Jugendbeirates. Iris Bothe, Stadträtin für Jugend, Bildung und Integration, und Katharina Varga, Leiterin des Geschäftsbereichs Jugend, überreichten den Mitgliedern des neuen Kinderbeirates ihre Mitgliedsausweise und haben sich mit den Kindern als auch mit den Jugendlichen aus dem Jugendbeirat ausgetauscht. [Mehr ...](#)



Hemmoor ist "Kinderfreundliche Kommune"

Hemmoor hat das Siegel "Kinderfreundliche Kommune" erhalten. Bürgermeisterin Sabine Wist freute sich über die Siegelübergabe am Weltkindertag: "Ich freue mich, dass wir gemeinsam in Hemmoor mit vielen engagierten Akteuren aus den Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit und dem Rat der Stadt unseren Aktionsplan zur Reife bringen konnten. Die Verleihung des Siegels ist der bedeutsame Start für die nächsten Jahre zu einer kinder- und familienfreundlichen Stadt".

[Mehr ...](#)



ÜSTRA hilft mit Kinder:Schutzinseln

In Hannover gibt es fünf neue Zufluchtsorte für Kinder: Die ÜSTRA beteiligt sich an der Initiative Kinder:Schutzinsel der Kinderschutzallianz - künftig sind das GVH Kundenzentrum, die Hauptverwaltung sowie die Stadtbahn-Betriebshöfe Anlaufstellen für Kinder in Notsituationen. Bei den Kinder:Schutzinseln geht es nicht nur um Hilfe bei ernster Gefahr, sondern auch bei ganz alltäglichen Problemen - die Schutzinseln bieten Kindern eine erste Anlaufstelle und versuchen schnell und unbürokratisch zu helfen, bis Eltern oder Behörden verständigt sind. [Mehr ...](#)

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

13.12.2022
online

Niedersächsisches Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle": Väter und Armutsgefährdung

Das Niedersächsische Landesarbeitsforum "Aktive Vaterrolle" lädt zum siebten Online-Fachgespräch in der Veranstaltungsreihe "Wie geht es weiter für Väter und Familien nach der Corona-Pandemie?" ein. Britta Kreuzer, Landesarbeitsgemeinschaft Soziale Brennpunkte Niedersachsen e.V., wird den Escape Room "Findet das Ding von Dani" zu Lebenslagen von Familien in Armut vorstellen. [Mehr ...](#)

13.-14.01.2023
Hildesheim

Inklusive Pädagogik und Kommunikation: Rechtliche und politische und Rahmenbedingungen

Seminar des Weiterbildungsstudiengangs Inklusive Pädagogik und Kommunikation der Universität Hildesheim: In der Veranstaltung werden die rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen für das professionelle Handeln in inklusiven Bildungseinrichtungen vermittelt und praxisorientiert diskutiert. Die Teilnehmenden bekommen menschenrechtsfundierte und intersektionale Zugänge zu Bildung und Inklusion. Ankerpunkte sind hier völker- und bundesrechtlichen Bestimmungen für inklusive Bildungskontexte. Außerdem werden bundesdeutsche Entwicklungen von Politiken für inklusive Bildungskontexte besprochen. [Mehr ...](#)

19.01.2023
Hannover

Kollegialer Austausch und Beratung: Alle Väter in ihrer Vielfalt erreichen

Der Umgang mit Vielfalt ist eine Herausforderung. Wie spreche ich unterschiedliche Menschen so an, dass sich alle eingeladen fühlen? Wie erreiche ich mit meinen Angeboten alle Väter in ihrer Vielfalt? Ziel ist eine migrationssensible Väterarbeit, die aber auch andere Dimensionen der Vielfalt jenseits des tradierten Familienbildes aus Vater, Mutter und Kind(ern) berücksichtigt. Der VNB Göttingen lädt alle ein, die Erfahrungen in der Planung, Konzeptionierung und/ oder Durchführung von Väterarbeit gemacht haben, diese Erfahrungen zu reflektieren. [Mehr ...](#)

07. und 14.02.2023
Hannover

Kinderschutz - Basiswissen für Tagespflegepersonen

In diesem Grundlagenseminar des Kinderschutz-Zentrums Hannover werden die Teilnehmenden mit fachlichen Grundlagen und den Einschätzungsinstrumenten zum Kinderschutz bekannt gemacht. Ziel ist es, Anlässe für den präventiven und reaktiven Kinderschutz im eigenen Handlungsfeld zu identifizieren und die Handlungssicherheit beim Umgehen mit Kindeswohlgefährdungen zu erhöhen. [Mehr ...](#)

08.02.2023
online

Schritt für Schritt zum Verpflegungskonzept in der Kindertagespflege

Ein Verpflegungskonzept gibt Auskunft über die Rahmenbedingungen der Verpflegung und beantwortet die Fragen wer, wann, wo, wie und womit zu versorgen ist. In der Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden konkrete Tipps wie ein solches Konzept erarbeitet werden kann. [Mehr ...](#)

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Termin-datenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).

PUBLIKATIONEN



Was bleibt?! Tipps und Informationen zur Besteuerung des Einkommens für Tagespflegepersonen und die sozialversicherungsrechtlichen Auswirkungen

Der Paritätischen Wohlfahrtsverband und der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge haben die Broschüre für Kindertagespflegepersonen aktualisiert und neu aufgelegt. "Was bleibt?!" informiert über die aktuellen Rahmenbedingungen im Tätigkeitsfeld der Kindertagespflege und gibt wichtige Tipps und Informationen zur Besteuerung des Einkommens für Kindertagespflegepersonen sowie zu sozialversicherungsrechtlichen Auswirkungen. Diese Hinweise können jedoch individuelle Beratung und verbindliche Auskünfte im Einzelfall durch die zuständigen Behörden nicht ersetzen.

[Paritätischer Wohlfahrtsverband Gesamtverband e.V. / Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. \(Hrsg.\): Was bleibt?! Tipps und Informationen zur Besteuerung des Einkommens für Tagespflegepersonen und die sozialversicherungsrechtlichen Auswirkungen, Berlin 2022, 25 Seiten. Download auf \[deutscher-verein.de\]\(https://www.deutscher-verein.de\).](#)



Das Wunder von R.

Nicht mehr ganz neu, aber sehr aktuell ist diese etwas andere Weihnachtsgeschichte der Bestsellerautorin Francesca Cavallo: Was tun, wenn die Erwachsenen falschliegen? Die Kinder von R. entscheiden sich, sinnlose Erwachsenenregeln zu missachten, und verändern damit die Welt. Nur mit ihrem Mut, Zusammenhalt und Erfindungsreichtum kann ein klassisches Weihnachtsfest mit vielen Geschenken unter dem Christbaum gelingen. Denn der Weihnachtsmann und seine Elfen brauchen dringend Unterstützung, um rechtzeitig 200.000 Weihnachtsgeschenke zu verpacken! Ein magisches Wettrennen gegen die Zeit beginnt und Manuel, Camila und Shonda befinden sich unerwartet mitten in einem aufregenden Weihnachtsabenteuer. Mit ihren beiden Mamas mussten sie aus ihrer Heimat in die sichere Stadt R. flüchten. Doch dort verhalten sich die Erwachsenen den Fremden gegenüber zunächst unfreundlich und abweisend. Nur Olivia und die Kinder von R. suchen Kontakt zu den Neuankömmlingen. Gelingt es den Kindern gemeinsam, alle näher zusammenzubringen und so Weihnachten zu retten?

Eine wundervolle Geschichte zum Vorlesen für die Weihnachtszeit, die nicht nur für ordentlich Weihnachtsstimmung sorgt, sondern Kinder auch darin bestärkt sich für das Richtige einzusetzen. Mit Schnee, Elfen und einem Rentierschlitten hat sie alle klassischen Zutaten für die perfekte Weihnachtsstimmung. Darüber hinaus greift die Geschichte nebenbei die Themen Flucht, Diversität sowie Regenbogenfamilien kindgerecht auf.

Francesca Cavallo (Text) / Verena Wugeditsch (Illustration): Das Wunder von R., Mentor Verlag, 2020, 128 Seiten, 24,90 Euro, ab 8 Jahren.

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



Deutscher Kinder- und Jugendpreis: Jetzt bewerben!

Ab sofort sind Bewerbungen um den Deutschen Kinder- und Jugendpreis des Deutschen Kinderhilfswerkes möglich. Mit dieser Auszeichnung werden Projekte gewürdigt, bei denen Kinder und Jugendliche beispielhaft an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitwirken. Der Deutsche Kinder- und Jugendpreis ist mit insgesamt 30.000 Euro dotiert und damit der höchstdotierte bundesweite Preis für Kinder- und Jugendbeteiligung in Deutschland. Partner sind die Deutsche Fernsehlotterie und der Europa-Park in Rust. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Januar 2023. Die Bewerbung erfolgt online unter dkhw.de/dkjp.

IMPRESSUM

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Assistenz

Vassiliki Kefalas | T 0511 / 33 65 06 24 | kefalas@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Projektträger

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. | Sodenstraße 2 | 30161 Hannover

Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

www.familien-in-niedersachsen.de | www.familien-mit-zukunft.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit den Themenportalen

www.vaeter-in-niedersachsen.de | www.efi-nds.de | www.erziehungslotsen.de

www.sozialberichterstattung-niedersachsen.de | www.kinderschutz-niedersachsen.de

Titelbild Seite 1: JörgBrinckheger | pixelio.de

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Dezember 2022, www.familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 23. Januar 2023.

Weitere Webportale von Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.

www.vernetzungsstelle.de - Das Portal aus Niedersachsen für Gleichberechtigung,
Frauenbeauftragte und Gleichstellungsbeauftragte mit den Themenportalen

www.prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de | www.cedaw-in-niedersachsen.de |
www.worte-helfen-frauen.de